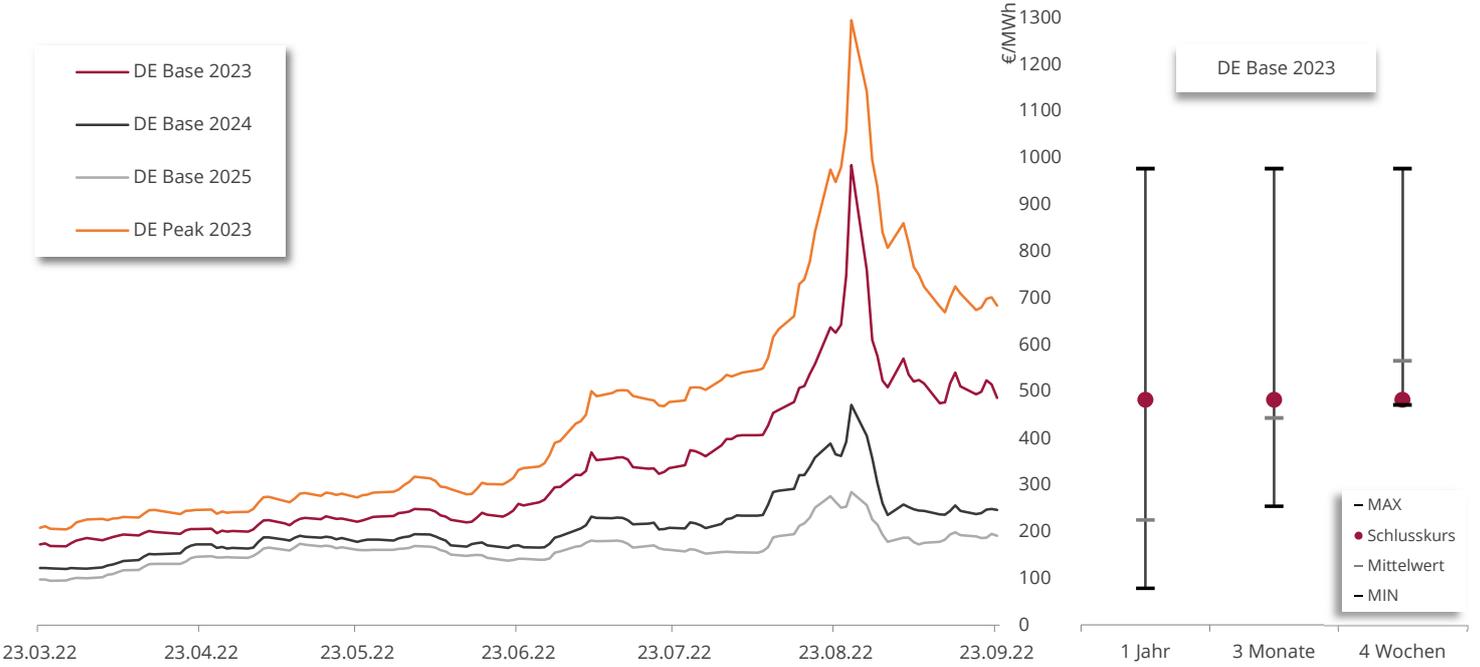


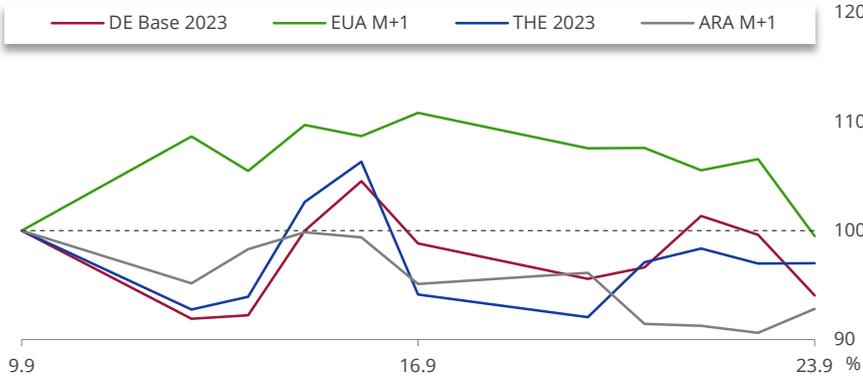
Terminmarkt · STROM · DE Base 2023 · Schlusskurs 23.09.2022: 486,24 €/MWh (Base) · 684,08 €/MWh (Peak)



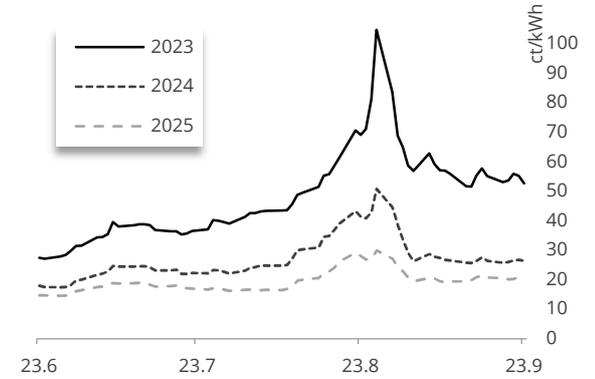
Trend · DE Base 2023 · Ø KW38: 503,76 €/MWh



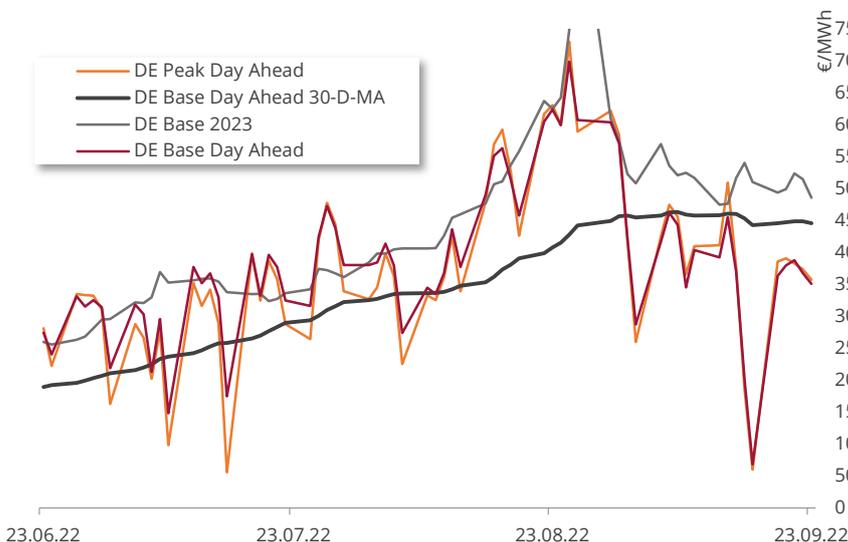
Terminmarkt · ENERGIESEKTOR · Relative Performance



Terminmarkt · ENERGIEPREISE · 80/20 Base/Peak



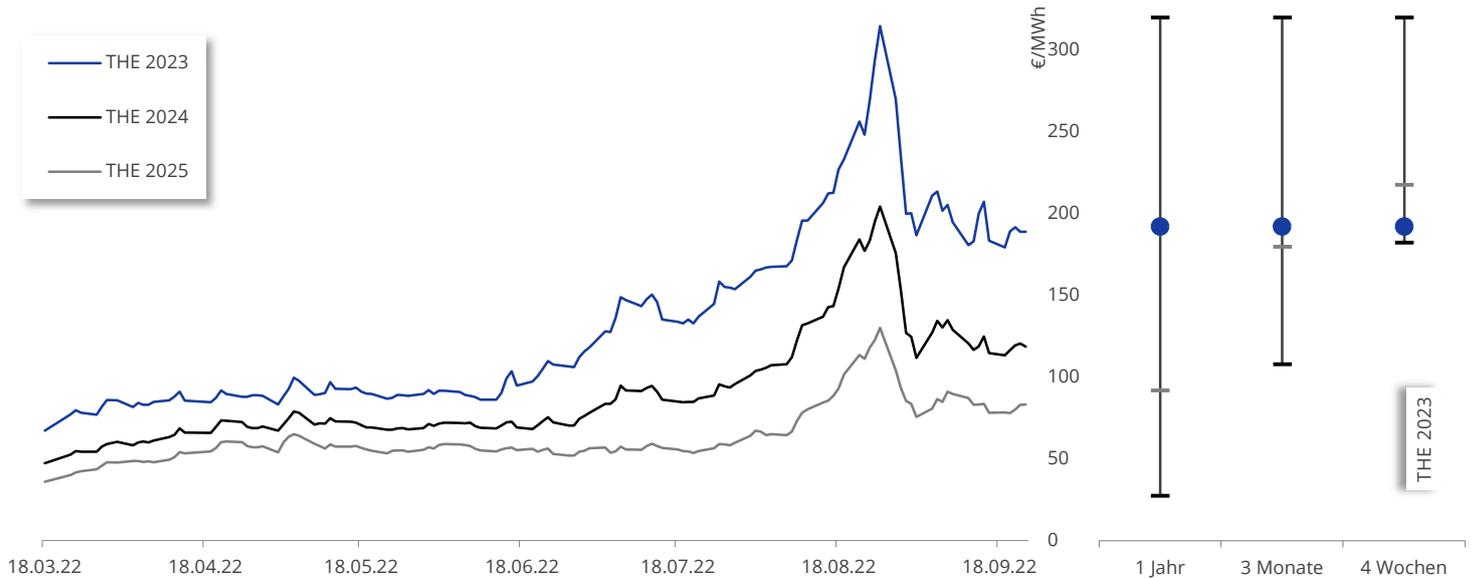
Spotmarkt · EPEX DAY AHEAD



KALENDER

MO 26.9.	DEU: ifo-Geschäftsklima Sep
DI 27.9.	
MI 28.9.	EU: Vorschläge EU-KOM bzgl. Energiekrise DEU: GfK-Konsumklima Okt USA: Änderung Ölvorräte (EIA)
DO 29.9.	DEU: Inflationsrate Sep USA: Änderung Gasvorräte (EIA)
FR 30.9.	EU: Treffen der Energieminister PL: Testbetrieb 'Baltic Pipe' (ab Samstag)

Terminmarkt · ERDGAS · THE 2023 · Schlusskurs 23.09.2022: 188,72 €/MWh



Trend · THE 2023 · Ø KW38: 187,36 €/MWh

Zeitraum	Ø KW38 / Ø KW37	Ø KW38 / Ø KW34	Ø KW38 / Ø KW25	Ø KW38 / Ø KW12	Ø KW38 / Ø KW39
Vorwoche	-1,7 % -3,24 €/MWh	-32,2 % -88,82 €/MWh	+80,3 % +83,44 €/MWh	+152,8 % +113,24 €/MWh	+510,8 % +156,68 €/MWh

RÜCK- & AUSBLICK

Die Ankündigung einer Mobilmachung in Russland stützt in der vergangenen Woche die Kurse für Strom und Gas nur kurzzeitig. Entscheidend sind für die Marktteilnehmer die Treffen der EU-Politik in dieser Woche. Am Mittwoch, den 28. September, will die EU-Kommission Vorschläge zur Dämpfung der Energiepreise vorlegen. Am Freitag folgt das Treffen der Energieminister. Diese könnten bereits weitreichende Entscheidungen treffen. Sollte hier keine Einigung erzielt werden, hat die Bundesregierung bereits angekündigt, Maßnahmen auf nationaler Ebene verabschieden zu wollen. Allerdings dürfte sich Deutschland damit noch zurückhalten, bis die EU-Regierungschefs am 06./07. Oktober zusammengekommen sind. Hier werden regelmäßig all jene strittigen Fragen behandelt, die zuvor auf Ministerebene nicht gelöst werden konnten.

Derweil können die Gasspeicher in Deutschland weiter gefüllt werden. Trotz niedriger Temperaturen legt der Speicherstand mit aktuell ca. 91 % innerhalb einer Woche um 1,7 Prozentpunkte zu. Steigende Frachtraten für den Transport von LNG ex USA gen Europa sprechen für eine angespannte Lage am Spotmarkt. Derweil fallen allerdings die JKM-Kurse für LNG gen Nordasien massiv - um knapp 11% binnen einer Woche. Eine Abwärtsbewegung, die vom europäischen Benchmark TTF jedoch noch nicht nachvollzogen wird, aber tendenziell für fallende Gaskurse spricht.

Abwärtsdruck besteht auch aufgrund sich zuspitzender Rezessionsorgen an den Finanzmärkten insgesamt. Der Aktienindex DAX bewegt sich auf dem niedrigsten Stand seit Kriegsausbruch und der Ölpreis BRENT notiert nur noch knapp oberhalb von 85,00 \$/bbl. Die EUA haben daher ebenfalls stark nachgegeben auf nur noch rund 66 €/t.

Unser Ausblick weist auch für diese Woche insgesamt nach unten. Je nachdem, welche Pläne und Entscheidungen auf EU-Ebene getroffen werden, sind allerdings einige Turbulenzen an den Energiemärkten nicht auszuschließen.

Öl & Kohle

EU-Emissionsrechte (EUA)

